Aus der VSA-Region Aargau

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Fachblatt für schweizerisches Heimwesen = Revue suisse des établissements hospitaliers**

Band (Jahr): **48 (1977)**

Heft 9

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Neue VSA-Mitglieder

Mitglieder von Regionen

Region Aargau

Haller Peter und Silvia, Heimleiter; Fröhlichstrasse 14, 5200 Brugg.
Lüthi Kurt und Elisabeth, Heimleiter; Alters- und Pflegeheim Länzerthus, 5102 Rupperswil.

Region Basel

Glaus Schwester Maria Magna, Heimleiterin; Marienhaus, Horburgstrasse 54, 4057 Basel.

Region Bern

Schwitter Manfred und Kathrin, Heimleiter; Alterspflegeheim, 3400 Burgdorf.
Feller Wolfgang und Doris, Heimleiter, Aebi-Hus, 2578 Brüttelen.

Region Schaffhausen/Thurgau

Haldimann Markus und Lydia, Heimleiter; Schloss Heidelberg, 9220 Bischofszell.
Wildberger Hans und Anna, Heimleiter; Privataltersheim, 8213 Neunkirch.

Region St. Gallen

Ledermann Heidi, Heimleiterin; Blindenaltersheim, 9000 St. Gallen.

Region Zürich

Diessner Christine, Hauswirtschaftsleiterin, Behandlungszentrum Hirschen, 8488 Turbenthal.

Heimerzieher Region Zürich

Widmer Pierre, Kinderspital Zürich.
Dürmüller Marie-Louise, Haus Mühlebach, 8008 Zürich.
Gamma Hans, Schulheim Dielsdorf.
Busslinger Jakob, Stiftung Altried, Zürich.

Heime

Alters- und Leichtpflegeheim Obere Mühle, 5612 Villmergen. Schülerheim Wiesental, 9056 Gais. Lehrlingsheim der Stadt Bern, Wylerstrasse 25, 3000 Bern. Altersheim Bürgerspital, Rorschacherstrasse 92, 9000 St. Gallen. Sonderschulheim Hochsteig, 9620 Lichtensteig. Altersheim der Bürgergemeinde, 6353 Weggis. Sanatorium Adelheid, 6314 Unterägeri. Wohn- und Pflegeheim Gibeleich, 8152 Glattbrugg. Blinden-Leuchtturm, Leonhardstrasse 14, 8001 Zürich. Sandoz-Lehrlingsheim, Hofackerstr. 61, 4132 Muttenz.

Findlinge

Es ist die Schraubenmutter, die zusammenhält, nicht der Schraubenvater.

Die ersten welken Blätter sind die Blütenblätter.

Das wichtigste und doch am meisten vernachlässigte Können ist das Lebenkönnen.

Ein Körnchen Wahrheit, das ins Rollen kommt, wird schnell zu einer Lawine von Narrheit und Geschnorre.

Wir fallen alle vom weiterfahrenden Zug.

Die Augenblicke, da wir ganz auf der Erde sind, sind der Himmel.

Man fürchtet den eigenen Tod um so mehr, je gleichgültiger man gegen den Tod anderer Menschen ist.

Beileid hat zuviel sprachliche Analogie zu Beischlaf, als dass man das Wort in jeder Lage gebrauchen möchte.

Aus der VSA-Region Aargau

Ruhestand nach 30 Jahren

In der Kinderbeobachtungsstation Rüfenach trat auf den 1. August das Heimleiterehepaar Fillinger-Landolt nach genau 30jähriger Tätigkeit in den verdienten Ruhestand. Die Beobachtungsstation dient der Abklärung und Behandlung von psychischkranken, meist verhaltensgestörten Kindern.

Die Einweisungen erfolgen durch Aerzte, Jugend- und Familienberatungsstellen, Fürsorge- und Sozialämter, Jugendanwaltschaft, Amtsvormundschaft usw. Die Kinder werden in dieser Beobachtungsstation intensiv heilpädagogisch-psychiatrisch untersucht und betreut. Es wird abgeklärt, wo sie später hinkommen, wieder in ihre eigene Familie zurück, in Heime, in eine Pflegefamilie oder zur intensiven Therapie in eine eigentliche Therapiestation, die wir im Aargau noch nicht haben.

Heimleiter Fillinger war vor der Uebernahme der Heimleitung Lehrer und Heilpädagoge an Primar- und Hilfsschulen und anderen Beobachtungsstationen. Diese Vorbildung prädestinierte ihn für die verantwortungsvolle Leiterfunktion der neu geschaffenen Kinderstation Rüfenach. Er hatte mit seiner Frau zusammen das Heim aufgebaut und hat während der ganzen Zeit 1374 Kinder betreut.

Die Kinderpsychiatrie hat sich enorm entwickelt, ja wurde überhaupt erst in den letzten Dezennien ein eigenes Fachgebiet. Herr und Frau Fillinger haben die Entwicklung mitvollzogen und sich den veränderten Verhältnissen anzupassen gewusst. Sie haben wesentlich dazu beigetragen, dass der Kanton Aargau jetzt eine funktionell moderne Abklärungsstation für psychisch schwer, und von Jahr zu Jahr schwerer, gestörte Kinder hat.

Für die schwere Arbeit und die Aufopferung in seinem schweren Beruf sei dem Ehepaar Fillinger der Dank der Oeffentlichkeit und des Gesundheitsdepartementes ausgesprochen.

Kantonsarzt Dr. H. Pfisterer

Veranstaltungen

Umgang mit Betagten

Der Kurs hilft den Teilnehmern die Veränderungen und Lebensphase der Betagten besser zu verstehen und mit ihnen umzugehen.

Termin: 23.—26. Oktober 1977.

Kosten: Fr. 150.— plus Vollpension. Auskunft und Anmeldung: Entwicklungsgruppe für Gemeinwesenarbeit, Urs Weibel, Rappenstrasse 13, 8307 Effretikon.

Der Kurs wird in Zusammenarbeit mit der Pro Senectute, Zürich, durchgeführt.

Marionettenkurs

Thema: Das Figurenspiel in der Familie, in der Schule, im Heim

Mit dieser Zielsetzung befassen wir uns vorwiegend mit Puppen, Menschen und Theater. Keiner baut seine Marionette als Ausstellungsgegenstand. Dem Spiel wird viel Raum zukommen.

Dauer: 26. Sept. bis 1. Okt. 1977.
Kosten: Kursgeld, Unterkunft, Verpflegung Fr. 280.—/Person.

Kurs- und Heimleitung: Hanspeter Bleisch, Helga und Sami Wieser.
Anmeldungen an: Volksbildungsheim Herzberg, 5025 Asp.
Tel. 064 22 28 58.

Aus der VSA-Region Zentralschweiz

Einsiedler Altersheim bald bezugsbereit

Die Genossenschaft für Alterssiedlungen in Einsiedeln hat in den letzten Jahren intensiv geplant und gearbeitet: Die Ausbauarbeiten im Wohnungsteil des neuen Altersheims stehen vor dem Abschluss. Anfangs Oktober können die ersten Mieter einziehen. Alle 27 Wohnungen sind vermietet, bereits gibt es Interessenten auf der «Warteliste». Der eigentliche Heimteil kann, wenn alles nach Programm verläuft, auf den 1. April 1978 eröffnet werden. Rund 30 Interessenten haben sich dafür gemeldet. Mit Amtsantritt am 1. Januar 1978 wurde Alois Stäheli, Bronschofen SG, als Heimleiter gewählt. Er war vor Jahren beim Sozialmedizinischen Dienst in